

Maik Dobiey, Oberdorf 34, D-53347 Alfter, m.dobiey@uni-bonn.de

Ich habe verschiedene Gebiete in Kenia bereist, wie die Küste, die Savanne, das zentrale Gebirge, das Hochland am Lake Naivasha und den Kakamega Regenwald. In allen Gebieten habe ich Giftschlangen finden können. Darüber hinaus verschiedene andere Reptilien. Hier und da werde ich in den Vortrag Bilder von Terrarientieren einstreuen, ohne dass man es merkt, um die Arten zu komplettieren. Darüber hinaus gibt es Landschaften, ein paar Insekten und typisch afrikanische Großsäuger zu sehen.

12:00 **Überblick über die (Herpeto-) Fauna und Flora von Zitrus-Plantagen in der Provinz Valencia, Spanien**

Nicolà Lutzmann, Seitzstr. 19, D-69120 Heidelberg, langstrasse@web.de

Die Zitrus-Monokulturlandschaft an der Mittelmeerküste Spaniens scheint auf den ersten Blick, insbesondere durch die intensive Anwendung von Herbi- und Pestiziden, ein artenarmer Lebensraum. Während eines dreimonatigen Aufenthaltes konnte ich jedoch zahlreiche mediterrane Pflanzen- und Tierarten entdecken und fotografieren. So konnten u.a. *Allium*-, *Gladiolus*- und besonders zahlreich Amphibienarten, wie *Alytes obstetricans* und *Rana perezi* oder die Eidechse *Psammodromus algirus*. Es werden jedoch auch zahlreiche Vertreter der Wirbellosen, Vögel und Säuger vorgestellt.



Psammodromus algirus